

Mehr finanzielle Freiheit im Alter – mit der Direktzusage.



Lebensstandard halten oder später nur ein Standardleben führen?

Das Niveau der gesetzlichen Rente sinkt kontinuierlich und stellt im Alter meist nur die Grundversorgung. Wenn Sie Ihren Lebensstandard von heute halten wollen, kommen Sie um eine zusätzliche Vorsorge nicht herum. Vor allem dann, wenn Sie überdurchschnittlich verdienen.

Bei besser Verdienenden ist die Lücke besonders groß.

Je weiter Ihr Einkommen über der gesetzlich festgelegten Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung liegt, desto höher wird Ihre Versorgungslücke sein. Das weiß natürlich auch der Gesetzgeber. Deshalb hat dieser die Möglichkeiten der betrieblichen Altersversorgung (bAV) **steuerlich besonders begünstigt**. Dadurch wird es Ihnen leicht gemacht, selbst vorzusorgen. Für besser Verdienende bietet sich die **Direktzusage** an.

Der erste Ansprechpartner ist Ihr Arbeitgeber.

Die arbeitnehmerfinanzierte Direktzusage ist wie ein Arbeitslohn, der Ihnen erst im Rentenalter ausbezahlt wird. Erster Schritt: Sie vereinbaren mit Ihrem Arbeitgeber eine sogenannte Entgeltumwandlung. Darin legen Sie die Höhe der Beträge fest, die Sie für später aufwen-

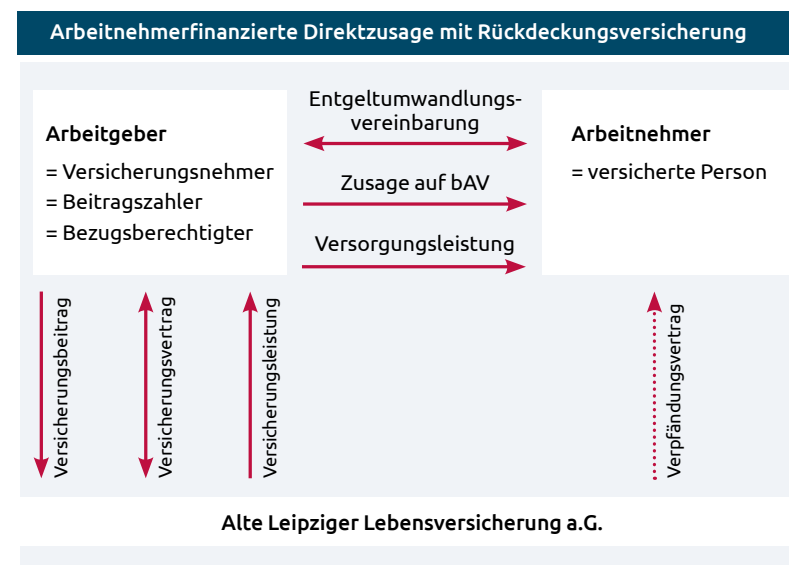
den wollen. Der Arbeitgeber zieht diese **Beträge vor Steuern von Ihrem Bruttoentgelt** ab und verpflichtet sich im Gegenzug, Ihnen im Alter bzw. im Todesfall Ihren Hinterbliebenen die Versorgung als Kapitalleistung oder Rente auszuzahlen. Vom ersten Tag an haben Sie einen **unverfallbaren Rechtsanspruch** auf die durch Entgeltumwandlung finanzierten Versorgungsleistungen.

Sind die Versorgungsleistungen garantiert?

Auf jeden Fall! Zum einen sichert Ihr Arbeitgeber die Zusage, die er Ihnen macht, in Form einer Rückdeckungsversicherung bei der Alte Leipziger Lebensversicherung a. G. ab. Damit ist Ihre Versorgung – selbst bei unerwarteten Liquiditätsengpässen Ihres Arbeitgebers – gewährleistet. Gesetzliche Auflagen wie die Pflicht zur Absicherung über den Pensions-Sicherungs-Verein sorgen für eine zusätzliche Sicherheit Ihrer Vorsorge. Durch Verpfändung der Rückdeckungsversicherung an Sie und Ihre Hinterbliebenen kann außerdem ein **privatrechtlicher Insolvenzschutz** erzielt werden.

Warum ausgerechnet die Direktzusage?

Mit der Direktzusage bauen Sie Ihre Altersversorgung bedarfsgerecht und flexibel auf. Vor allem aber können Sie frei entscheiden, wie viel Sie für Ihre Versorgung aufwenden wollen. Dabei ist es nicht relevant, ob Sie regelmäßige Zahlungen oder unregelmäßige Einzelzahlungen leisten.



Eine Entgeltumwandlung sollte aber auch flexibel sein.

Deshalb bietet Ihnen die Alte Leipziger drei verschiedene Modelle an. Diese lassen sich auf Wunsch auch **beliebig** miteinander **kombinieren**.

- Bei der flexiblen Umwandlung können Sie unregelmäßig anfallende Summen wie Gratifikationen, Prämien oder Bonusvergütungen einbringen.
- Möchten Sie Entgeltteile umwandeln, mit denen Sie über einen bestimmten Zeitraum rechnen, dann ist die periodische Umwandlung für diese Phase zu empfehlen.
- Die langfristige Umwandlung ist das richtige Modell, wenn Sie regelmäßig einen festen Betrag für die betriebliche Altersversorgung verwenden wollen.

Welche Steuervorteile ergeben sich daraus?

Für den Umwandlungsbetrag, den Sie mit Ihrem Arbeitgeber vereinbaren, sind von Ihnen in der Anwartschaftsphase keinerlei Steuern zu zahlen. Als besser Verdienender mit hoher Steuerprogression profitieren Sie deshalb von einem **attraktiven Steuervorteil**, wie die Beispielrechnung zeigt. Steuern werden erst in der Leistungsphase fällig. Da auch die Kapitalauszahlung als nachträglicher Arbeitslohn zählt, ist sie einkommensteuerpflichtig. Zur Minderung Ihrer Steuerprogression kommt dann die für Sie vorteilhafte Fünftelungsregelung zur Anwendung.



Was passiert mit der Sozialversicherung?

Erfolgt die Umwandlung – wie in unserem Beispiel und bei den meisten besser Verdienenden der Fall – vollständig aus Entgeltteilen oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung, so ergeben sich für die Anwartschaftsphase keine sozialversicherungsrechtlichen Auswirkungen. Werden Entgeltteile unterhalb der Beitragsbemessungsgrenze umgewandelt, so sind diese bis zu einem Betrag von 4 % der Beitragsbemessungsgrenze (entspricht 3.624 € im Jahr 2024) sozialversicherungsfrei. Für Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung besteht für Leistungen der betrieblichen Altersversorgung grundsätzlich Beitragspflicht zur Krankenversicherung der Rentner sowie zur Pflegeversicherung. Seit dem 01.01.2020 gibt es in der Krankenversicherung der Rentner (KVdR) einen Freibetrag. Danach werden Leistungen erst bei Überschreiten des Freibetrags von 176,75 € im Monat (2024) verbeitragt. Für die Pflegeversicherung gilt weiterhin die Freigrenze in gleicher Höhe.

Beispielrechnung ¹	
Bruttojahresentgelt vor Entgeltumwandlung	100.000,00 €
Einmaliger Umwandlungsbetrag	5.000,00 €
Bruttojahresentgelt nach Entgeltumwandlung	95.000,00 €
Steuerersparnis durch Entgeltumwandlung ²	2.538,90 €
Nettoaufwand ²	2.461,10 €

¹ Beispiel: lediger Arbeitnehmer, einzelveranlagt, kirchensteuerpflichtig (Bundesland Hessen), Bruttojahreseinkommen 100.000 € wandelt einmalig 5.000 € in Beiträge für eine arbeitnehmerfinanzierte Direktzusage mit Rückdeckungsversicherung um.

² Es wurden die Steuer- und Sozialversicherungswerte des Jahres 2024 zugrunde gelegt (mit Beitragszuschlag für Kinderlose in der Pflegeversicherung und unter Berücksichtigung eines krankenkassenindividuellen Zusatzbeitrages in Höhe von 1,7 %).

Die Vorteile im Überblick

- Steuerfreie Entgeltumwandlung ohne enge Grenzen
- Steuerersparnis durch nachgelagerte Besteuerung mit einem in der Regel niedrigeren Steuersatz
- Lukrative Kapitalanlage fürs Alter
- Optimierung der Gesamtvergütung
- Sicherheit durch Rückdeckung und Insolvenzschutz
- Versorgungsleistungen von Beginn an unverfallbar

Zum Anfang der Broschüre ↑

Einfach ausgezeichnet!



Folgen Sie uns



Alte Leipziger
Lebensversicherung a.G.
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
leben@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de
www.blog.alh.de